

+++Saar-Polizei benötigt nach Schießunfall kurzfristig einen sicheren Ersatz – langfristig eine neue eigene Schießanlage+++

DPoIG-Chef Sehn: Der Vorfall in der Schießanlage in Überherrn führt zum Ausfall von Kapazitäten für das Schießtraining. Dieser Ausfall muss schnellstmöglich kompensiert werden. Kurzfristig benötigt es vertragliche Regelungen mit privaten Anlagenbetreibern, langfristig muss eine neue Raumschießanlage errichtet werden.

Die Deutsche Polizeigewerkschaft im Saarland fordert schnelles Handeln nach dem jüngsten Schießunfall in Überherrn. Die dort weggefallenen Kapazitäten müssen kurzfristig über bestehende, private Anlagen kompensiert werden. Langfristig muss das Land in eine neue Raumschießanlage investieren.

Der Unfall vom 12. April in der Schießanlage in Überherrn führt nun zum Ausfall von dringend benötigten Kapazitäten bei der Schießaus- und -fortbildung. Die DPoIG weist bereits seit Jahren auf den dringenden Handlungsbedarf hin und fordert eine modulare Schießanlage, die containerbasiert, schnell, variabel und kostengünstig ist. Gleichzeitig müsse die Schießaus- und -fortbildung durch moderne und digitale Methoden ergänzt werden. Virtual Reality oder digitale Schießkinos können die Aus- und Fortbildung in diesem Bereich emissionsarm und arbeitsschutzfreundlich unterstützen.

„Das Training mit der Schusswaffe ist für meine Kolleginnen und Kollegen von besonderer Bedeutung. Wenn wir in Sekundenbruchteilen über den Einsatz der Schusswaffe und damit im Worst-Case-Fall über Leben und Tod entscheiden müssen, muss dieser Umgang mit der Waffe routiniert und fehlerfrei sein. Dies erfordert ein hohes Maß an Übung. Hierfür benötigt es Arbeitszeit, ausreichend Schulungspersonal und sichere Schießanlagen“, so der Landesvorsitzende Markus Sehn.

Eure DPoIG
Ehrlich – Authentisch – Kollegial

Geschäftsführung (§ 26 BGB):

Landesvorsitzender Markus Sehn, 1. stellv. Landesvorsitzende Anne Zeeman

(jeweils einzelvertretungsberechtigt)

Eingetragen im **Vereinsregister Saarbrücken**, Nr.: VR 3165

Bankverbindung: **BBBank e.G.**

IBAN: DE15 6609 0800 0001 7587 72

BIC: GENODE61BBB

